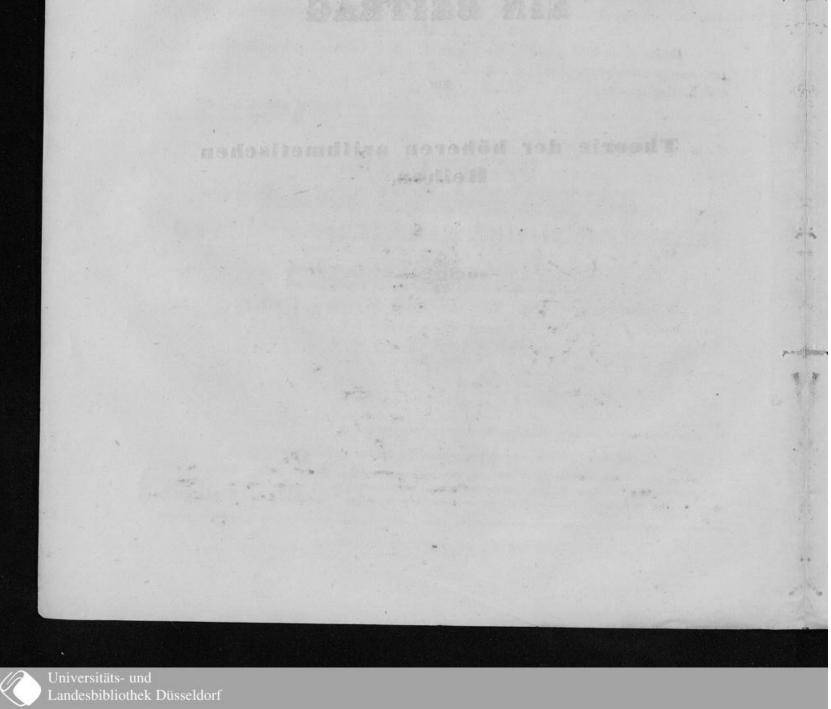
DARTIES MIE

zur

Theorie der höheren arithmetischen Reihen.







Duf den nachfolgenden Blättern beabsichtige ich, einen Beitrag zur Theorie der höheren arithmetischen Reihen zu geben.

Um nicht genöthigt zu sein, die beabsichtigten Entwickelungen durch Hülfssätze zu unterbrechen, schicke ich letztere voraus.

Bedeutet n eine positive oder negative, ganze oder gebrochene Zahl, m dagegen eine positive ganze Zahl, so soll der mte Binomial-Coëfficient für den Exponenten n d. h. der Ausdruck

durch n_m bezeichnet werden, so dass also

$$n_{\rm m} = \frac{n \ (n-1) \ \dots \ (n-m+1)}{1 \ . \ 2 \ \dots \ m}$$

ist. *)

Weil
$$n_{m+1} = \frac{n \cdot (n-1) \cdot \dots \cdot (n-m+1) \cdot (n-m)}{1 \cdot 2 \cdot \dots \cdot (n-m+1)}$$

$$= \frac{n \cdot (n-1) \cdot \dots \cdot (n-m+1)}{1 \cdot 2 \cdot \dots \cdot m} \cdot \frac{n-m}{m+1}$$

$$= {}^{n}_{m} \cdot \frac{n-m}{m+1}$$

ist, so ist auch

$$n_{m} = n_{m+1} \cdot \frac{m+1}{n-m}$$

*) Obschon die in Rede stehenden Hülfssätze aus der viel allgemeineren Form

$$\frac{k}{n_m} = \frac{n (n+k)(n+2k) \dots (n+(m-1)k)}{1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot \dots m}$$

wo n eine positive oder negative, ganze oder gebrochene, k dagegen eine positive oder negative ganze, m endlich eine positive ganze Zahl bedeutet, hergeleitet werden könnten, wie ich dies bei einer anderen Gelegenheit nachgewiesen habe; so wird für mein gegenwärtiges Vorhaben die Betrachtung der minder allgemeinen Form n vollständig ausreichen.

Für m = o ist also

$$n_0 = n_1 \cdot \frac{1}{n} = n \cdot \frac{1}{n} = 1,$$

Für m = -1 ist

$$n_{-1} = n_0 \cdot \frac{0}{n-1} = 1 \cdot \frac{0}{n-1} = 0.$$

Es versteht sich von selbst, dass auch

$$n_{-1} = n_{-2} = \cdots = n_{-r} = 0$$

sein müsse.

Ist n eine positive ganze Zahl, so ist

$$\begin{array}{c} n_n = \frac{n \ (n-1) \ \dots \ 2 \ \dots \ n}{1 \ \dots \ 2 \ \dots \ n} = 1 \\ \text{also } n_{n+1} = \frac{n \ (n-1) \ \dots \ 2 \ \dots \ 1 \ \dots \ 0}{1 \ \dots \ 2 \ \dots \ (n+1)} = o \end{array}$$

Es ist demnach auch

$$n_{n+2} = n_{n+3} = \cdots = n_{n+2} = 0.$$

S. 3

$$\begin{aligned} \text{Weil } (n-1)_{m-1} &= \frac{(n-1) \ (n-2) \ \dots \ (n-1-(m-1)+1)}{1 \ . \ 2 \ \dots \ m-1} \\ &= \frac{(n-1) \ (n-2) \ \dots \ (n-(m-1))}{1 \ . \ 2 \ \dots \ (m-1)} \text{ und} \\ (n-1)_{m} &= \frac{(n-1) \ (n-2) \ \dots \ (n-1-m+1)}{1 \ . \ 2 \ \dots \ m} \text{ ist; so ist auch} \end{aligned}$$

$$\begin{array}{l} \text{(n-1)}_{m-1+} = \frac{(n-1)(n-2) \dots (n-(m-1))}{1 \cdot 2 \cdot \dots \cdot (m-(m-1))} + \frac{(n-1)(n-2) \dots (n-(m-1))}{1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot \dots \cdot (m-1)} \cdot \frac{n-m}{m} \\ = \frac{(n-1)(n-2) \dots (n-(m-1))}{1 \cdot 2 \cdot \dots \cdot (m-(m-1))} \cdot \left\{ 1 + \frac{m-n}{m} \right\} \\ = \frac{(n-1)(n-2) \dots (n-(m-1))}{1 \cdot 2 \cdot \dots \cdot (m-1)} \cdot \left\{ \frac{m+n-m}{m} \right\} \\ = \frac{(n-1)(n-2) \dots (n-m+1)}{1 \cdot 2 \cdot \dots \cdot (m-1)} \cdot \frac{n}{m} \\ = \frac{n(n-1)(n-2) \dots (n-m+1)}{1 \cdot 2 \cdot \dots \cdot (m-1)m} \end{array}$$

$$(n-1)_{m-1} + (n-1)_{m} = n_{m}$$

S. 4.

Sind n, m, r positive ganze Zahlen und ist m+r=n; so ist

$$n_{m} = n_{r} = n_{n-m}$$

Denn es ist
$$n_m = \frac{n (n-1) \cdot . \cdot (n-m+1)}{1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot . \cdot m}$$

$$\text{und} \quad \mathbf{n_r} = \frac{\mathbf{n} \ (\mathbf{n-1}) \ \dots \ (\mathbf{n-r+1})}{1 \ . \ 2 \ . \ . \ . \ \mathbf{r}}$$

da aber m + r = n; so ist auch n - m = r; n - r = m, folglich auch

$$\begin{array}{c} n_m = \frac{n \ (n-1) \ . \ . \ (r+2) \ (r+1)}{1 \ . \ 2 \ . \ . \ . \ m} \\ und & n_r \ + \frac{n \ (n-1) \ . \ . \ . \ (m+2) \ (m+1)}{1 \ . \ 2 \ . \ . \ . \ r} \end{array}$$

Nun ist aber

1.2.3... r \times (r+1) (r+2)...(n-1) n = 1.2... m = (m+1) (m+2)...(n-1) n also auch

$$\frac{n\ (n-1)\ ,\ .\ .\ (r+1)}{1\ ,\ 2\ ,\ .\ .\ .\ m} = \frac{n\ (n-1)\ ,\ .\ .\ .\ (m+1)}{1\ ,\ 2\ ,\ .\ .\ r}$$
 d. h.
$$n_m = n_r \ = n_{n-m}.$$

S. 5.

Durch fortgesetzte Zerlegung der Glieder nach der in §. 3 angegebenen Art erhält man

$$\begin{array}{rcl} {(\mathbf{n}+1)}_{\mathbf{m}+1} &= {\mathbf{n}_{\mathbf{m}}} + {\mathbf{n}_{\mathbf{m}+1}} \\ & {\mathbf{n}_{\mathbf{m}}} + {(\mathbf{n}-1)}_{\mathbf{m}} + {(\mathbf{u}-1)}_{\mathbf{m}+1} \\ &= {\mathbf{n}_{\mathbf{m}}} + {(\mathbf{n}-1)}_{\mathbf{m}} + {(\mathbf{n}-2)}_{\mathbf{m}} + {(\mathbf{n}-2)}_{\mathbf{m}+1} \end{array}$$

$$= n_{m} + (n-1)_{m} + (n-2)_{m} + \ldots + 3_{m} + 2_{m} + 1_{m} + o_{m} + o_{m+1}$$

da aber für jedes m der Ausdruck $o_{m+1} = o$ sein muss, so ist

$$(n+1)_{m+1} = n_m + (n-1)_m + ... + 2_m + 1_m + o_m.$$

Für m = o lautet dieser Ausdruck

$$(n+1)_1 = n_0 + (n-1)_0 + \dots + n_0 + n_0 + n_0$$
;

$$\begin{array}{c} \text{für m} = 1 \text{ dagegen} \\ (\mathsf{n}+1)_2 = \mathsf{n}_1 + (\mathsf{n}-1)_1 + \ldots + 2_1 + \frac{1}{1} \\ \text{für m} = 2 \\ (\mathsf{n}+1)_3 = \mathsf{n}_2 + (\mathsf{n}-1)_2 + \ldots + 3_2 + 2_2 \\ \vdots \\ \mathsf{n}_1 = \mathsf{n}_2 \\ \mathsf{n}_2 + (\mathsf{n}-1)_2 + \ldots + (\mathsf{n}_2)_2 + 2_2 \\ \vdots \\ \mathsf{n}_3 = \mathsf{n}_4 \\ \mathsf{n}_4 + \mathsf{n}_4 = \mathsf{$$

S. 7

 $\frac{\text{d. h. }}{1 \cdot 2 \cdot 3} + \frac{2 \cdot 3 \cdot 4}{1 \cdot 2 \cdot 3} + \dots + \frac{(n-1) \cdot n(n+1)}{1 \cdot 2 \cdot 3} + \frac{n(n+1) \cdot (n+2)}{1 \cdot 2 \cdot 3} = \frac{n(n+1) \cdot (n+2) \cdot n + 3}{1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot 4}$

Wir gehen nun von der arithmetischen Reihe

 $a; a + d; a + 2 d; \ldots a + (x-1) d$

wo a, d beliebige positive oder negative, ganze oder gebrochene, x dagegen eine positive ganze Zahl bezeichnen soll, als Grundreihe aus und wollen aus derselben



2ten	-	-		-	die	Summe	der	beiden	ersten	GI.	-der	Grundr.;	zum
3ten	-	-	2 -	-	-		-	drei	-	100	-	. 8 E . ;	zum
	2 4					è.		14.6				67	

Aus der auf diese Weise erhaltenen höheren Reihe (Reihe der 2ten Ordnung, des 2ten Ranges), wird eine neue höhere Reihe in der Art gebildet werden, dass zum

1ten Gliede derselben
2ten - die Summe der 2 ersten Glieder der Reihe der 2ten Ord.; zum
3ten - - 3 - - - ;
xten - - x - - x - - - ;
genommen wird.

Aus der Reihe der 3ten Ordnung, welche man auf die angedeutete Weise erhält, soll eine Reihe der 4ten Ordnung in derselben Art durch Summirung der Glieder; aus der Reihe der 4ten Ordnung nach demselben Princip eine Reihe der 5ten Ordnung;; aus einerReihe der (n—1)ten Ordnung endlich eine Reihe der nten Ordnung gebildet werden.

8. 8

Bezeichnet demnach ^XT_n das allgemeine Glied einer arithmethischen Reihe der n^{ten} Ordnung, während ^XS_n die Summe der x ersten Glieder eine Reihe der n^{ten} Ordnung (das summatorische Glied) ausdrückt; so wird sein:



durch Summinuez der Glieder eine behere Itellie i oznade bnu bilden dass

$$^{1}T_{3} = ^{1}S_{2}$$
 $^{2}T_{3} = ^{2}S_{2}$
 $^{3}T_{3} = ^{3}S_{2}$
 $^{x}T_{3} = ^{x}S_{2}$
 y
 $^{$

Es geht aus diesem Bildungsprinzip hervor, dass das allgemeine Glied einer Reihe der nten Ordnung gleich sein müsse der Summe der x ersten Glieder einer Reihe der (n-1) ten Ordnung.

S. 9.

Es ist
$${}^{1}T_{1} = a$$
 ${}^{2}T_{1} = a + 1 \cdot d$
 ${}^{3}T_{1} = a + 2d$
 ${}^{x}T_{1} = a + (x-1)d$

also ist ${}^{x}S_{1} = ax + \left(\frac{1+2+3+\dots+(x-1)}{1}\right)d = ax + \frac{x(x-1)}{1\cdot 2}d$
 $= ax_{1} + x_{2}d$

S. 9.

Nach dem zu Grunde gelegten Princip ist

$${}^{1}\mathbf{T}_{2} = \mathbf{a} \cdot \mathbf{1}_{1} + \mathbf{1}_{2} \, \mathbf{d} = \mathbf{a} \cdot \mathbf{1}_{1}$$
 ${}^{2}\mathbf{T}_{2} = \mathbf{a} \cdot \mathbf{2}_{1} + \mathbf{2}_{2} \, \mathbf{d} = \mathbf{a} \cdot \mathbf{2}_{1} + \mathbf{2}_{2} \, \mathbf{d}$
 ${}^{3}\mathbf{m}$

$${}^{3}\Gamma_{2} = a \cdot 3_{1} + 3_{2} d = a \cdot 3_{1} + 3_{2} d$$

$${}^{4}\Gamma_{2} = a \ 4_{1} + 4_{2} \ d = a \ . \ 4_{1} + 4_{2} \ d$$

$$^{x}T_{2} = ax_{1} + x_{2} d = ax_{1} + x_{2} d$$

Die Summe der x ersten Glieder der 2 ten Ordnung ist nun

$$\begin{split} ^{\mathbf{X}}\mathbf{S}_{2} &= \mathbf{1}_{1} \cdot \mathbf{a} + \mathbf{2}_{1} \cdot \mathbf{a} + \mathbf{3}_{1} \ \mathbf{a} + \ldots + \mathbf{x}_{1} \, \mathbf{a} + \mathbf{2}_{2} \, \mathbf{d} + \mathbf{3}_{2} \, \mathbf{d} + \mathbf{4}_{2} \, \mathbf{d} + \ldots + \mathbf{x}_{2} \mathbf{d} \\ &= \left(\mathbf{1}_{1} + \mathbf{2}_{1} + \mathbf{3}_{1} + \ldots + \mathbf{x}_{1} \right) \, \mathbf{a} + \left(\mathbf{2}_{2} + \mathbf{3}_{2} + \mathbf{4}_{2} + \ldots + \mathbf{x}_{2} \right) \mathbf{d} \\ &= (\mathbf{x} + \mathbf{1})_{2} \, \mathbf{a} + (\mathbf{x} + \mathbf{1})_{3} \, \mathbf{d} \end{split}$$

S. 10.

Die einzelnen Glieder der Reihe der 3ten Ordnung sind

$${}^{1}\mathbf{T}_{3} = 2_{2} \text{ a} + 2_{3} \text{ d} = 2_{2} \text{ a}$$
 ${}^{2}\mathbf{T}_{3} = 3_{2} \text{ a} + 3_{3} \text{ d} = 3_{2} \text{ a} + 3_{3} \text{ d}$
 ${}^{x}\mathbf{T}_{3} = 4_{3} +$

$$^{X}T_{3} = 4_{2} a + 4_{3} d = 4_{2} a + 4_{3} d$$

$$^{X}T_{3} = (x+1)_{2} a + (x+1)_{3} d = (x+1)_{2} a + (x+1)_{3} d$$

Die Summe der x ersten Glieder der Reihe der 3 ten Ordnung wird demnach sein:

S. 11.

Wie man auf diese Weise weiter gehen kann, liegt vor Augen. Es ist also:

S. 12.

Setzt man in den Gleichungen

$${}^{x}T_{n} = (x+n-2)_{n-1} a + (x+n-2)_{n} d;$$
 ${}^{x}S_{n} = (x+n-1)_{n} a + (x+n-1)_{n+1} d$ $a = d = 1;$ so erhält man das allgemeine und summatorische Glied der figurirten Zahlen der nten Ordnung. Es wird demnach sein

S. 13.

Da die Summe der x ersten Glieder einer arithmetischen Reihe der ersten Ordnung, deren erstes Glied = 1; deren Differenz oder Name d = n-2 ist, die xte neckige Zahl genannt wird; so wird der allgemeine Ausdruck für die xte nekkige Zahl sein $x_{T \text{ nek.}} = x_1 + x_2$ d

$$= x + \frac{x (x-1)}{1 \cdot 2} (n-2)$$

$$= \frac{(n-2)^{2} x^{2} (n-4) x}{2}$$

Für $n=3,\ 4,\ 5\dots$ erhält man beziehungsweise die Triangular-, Quadrat-, Pentagonal \dots Zahlen. Es ist also

$$^{X}T$$
 3ek. $=\frac{x^{2}+x}{2}=\frac{x (x+1)}{2}$
 ^{X}T 4ek. $=\frac{2 x^{2}}{2}=\frac{x^{2}}{2}$
 ^{X}T 5ek. $=\frac{3 x^{2}-x}{2}=\frac{x (3x-1)}{2}$)
 ^{X}T nek. $=\frac{(n-2) x^{2}-(n-4) x}{2}$

Die Summe der x ersten Trigonal-, Quadrat-, Pentagonal- . . . Zahlen ist sonach (§. 11)

$$\begin{split} ^{x}S_{3 \text{ ek.}} = & \frac{(x+1) \cdot x}{1 \cdot 2} + \frac{(x-1)x(x+1)}{1 \cdot 2 \cdot 3} \cdot 1 = \frac{(x+1)x}{1 \cdot 2} \left\{ 1 + \frac{x-1}{3 \cdot} \right\} = \frac{(x+2) \cdot (x-1)x}{1 \cdot 2 \cdot 3} = (x+2)_{3} \\ ^{x}S_{4 \text{ ek.}} = & \frac{(x+1) \cdot x}{1 \cdot 2} + \left\{ 1 + \frac{x-1}{3} \cdot 2 \right\} = \frac{(x+1) \cdot x \cdot (2 \cdot x+1)}{1 \cdot 2 \cdot 3} \\ ^{x}S_{5 \text{ ek.}} = & \frac{(x+1) \cdot x}{1 \cdot 2} \left\{ 1 + \frac{x-1}{3} \cdot 3 \right\} = \frac{(x+1) \cdot x^{2}}{1 \cdot 2} \end{split}$$

$${}^{x}S_{nek.} = \frac{(x+1) \ x}{1 \cdot 2} \left\{ 1 + \frac{x-1}{3} \cdot (n-2) \right\} = \frac{(x+1) \ x \left(3 + (x-1) \ (n-2) \right)}{1 \cdot 2 \cdot 3}$$

§. 14.

Hat man Reihen des nten, (n+m)ten, (n+p)ten, . . . Grades und nimmt 1tens die Summe aller ersten Glieder zum 1ten Gliede einer neuen Reihe

2tens - - zweiten - - 3ten - - - - - - - 3tens - - - dritten - - 3ten - s -

xtens - - - xten - - xten - - -

und bezeichnet die Summe der xten Glieder der gegebenen Reihen oder das allgemeine Glied der neuen Reihe durch

$$^{x}\mathbf{T}_{(s)}$$
;

die Summe aller Glieder der neuen Reihe oder das summaterische Glied der neuen Reihe durch

so ist, wenn zugleich n+p > n+m > n ist,

1.
$${}^{\mathbf{x}}\mathbf{T}_{(s)} = (\mathbf{x}+\mathbf{n}-2)_{\mathbf{n}-1} \ \mathbf{a} + (\mathbf{x}+\mathbf{n}-2)_{\mathbf{n}} \ \mathbf{d}$$

$$+ (\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{m}-2)_{\mathbf{n}+\mathbf{m}-1} \ \mathbf{a} + (\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{m}-2)_{\mathbf{n}+\mathbf{m}} \ \mathbf{d}$$

$$+ (\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{p}-2)_{\mathbf{n}+\mathbf{p}-1} \ \mathbf{a} + (\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{p}-2)_{\mathbf{n}+\mathbf{p}} \ \mathbf{d}$$

$$\cdot \quad \cdot \quad \cdot \quad \cdot \quad \cdot \quad \cdot$$

$$= \mathbf{a} \left((\mathbf{x}^{\dagger}\mathbf{n}-2)_{\mathbf{n}-1} + (\mathbf{x}^{\dagger}\mathbf{n}^{\dagger}\mathbf{m}-2)_{\mathbf{n}^{\dagger}\mathbf{m}-1} + (\mathbf{x}^{\dagger}\mathbf{n}^{\dagger}\mathbf{p}-2)_{\mathbf{n}^{\dagger}\mathbf{p}-1} + \cdots \right)$$

$$+ \mathbf{d} \left((\mathbf{x}+\mathbf{n}-2)_{\mathbf{n}} + (\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{m}-2)_{\mathbf{n}+\mathbf{m}} + (\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{p}-2)_{\mathbf{n}+\mathbf{p}} + \cdots \right)$$

$$= \mathbf{N}\mathbf{u}\mathbf{n} \text{ ist aber}$$

$$(\mathbf{x}+\mathbf{n}-2)_{\mathbf{n}-1} = \frac{(\mathbf{x}+\mathbf{n}-2)(\mathbf{x}+\mathbf{n}-3) \cdot \dots \cdot (\mathbf{x}+\mathbf{n}-2-\mathbf{n}+1+1)}{1 \cdot 2 \cdot \dots \cdot (\mathbf{n}-1)}$$

$$= \frac{(\mathbf{x}+\mathbf{n}-2)(\mathbf{x}+\mathbf{n}-3) \cdot \dots \cdot (\mathbf{x}+\mathbf{1})\mathbf{x}}{1 \cdot 2 \cdot \dots \cdot (\mathbf{n}-1)}$$

$$= \frac{\mathbf{x}(\mathbf{x}+1) \cdot \dots \cdot (\mathbf{x}+\mathbf{u}-2)}{1 \cdot 2 \cdot \dots \cdot (\mathbf{n}-1)}$$

und ebenso

also ist auch



Ausdrücke, welche auch folgendermaassen geschrieben werden können:

Desgleichen ist, weil die Stellung der Addenden in der Summe den Werth der letzteren nicht ändert:

$$\begin{split} \mathbf{2.}^{\mathbf{X}}\mathbf{S}_{(8)} &= {}^{\mathbf{1}}\mathbf{T}_{(8)} + {}^{\mathbf{2}}\mathbf{T}_{(8)} + \dots + {}^{\mathbf{X}}\mathbf{T}_{(8)} \\ &= {}^{\mathbf{X}}\mathbf{S}_{\mathbf{n}} + {}^{\mathbf{X}}\mathbf{S}_{\mathbf{n}+\mathbf{m}} + {}^{\mathbf{X}}\mathbf{S}_{\mathbf{n}+\mathbf{p}} + \dots \\ &= {}^{\mathbf{a}}(\mathbf{x}+\mathbf{n}-\mathbf{1})_{\mathbf{n}} + (\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{m}-\mathbf{1})_{\mathbf{n}+\mathbf{m}} + (\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{p}-\mathbf{1})_{\mathbf{n}+\mathbf{p}} + \dots) \\ &+ {}^{\mathbf{d}}(\mathbf{x}+\mathbf{n}-\mathbf{1})_{\mathbf{n}+\mathbf{1}} + (\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{m}-\mathbf{1})_{\mathbf{n}+\mathbf{m}+\mathbf{1}} + (\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{p}-\mathbf{1})_{\mathbf{n}+\mathbf{p}+\mathbf{1}} + \dots) \\ &= {}^{\mathbf{d}}\frac{(\mathbf{x}(\mathbf{x}+\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}-\mathbf{1})}{(\mathbf{1}\cdot\mathbf{2}\cdot...\mathbf{n}} + \frac{\mathbf{x}(\mathbf{x}+\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}-\mathbf{1})(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{m}-\mathbf{1})}{\mathbf{1}\cdot\mathbf{2}\cdot...\mathbf{n}} + \frac{\mathbf{x}(\mathbf{x}+\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}-\mathbf{1})(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{p}-\mathbf{1})}{\mathbf{1}\cdot\mathbf{2}\cdot...\mathbf{n}} + \dots \\ &+ \frac{\mathbf{x}(\mathbf{x}+\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}-\mathbf{1})(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{p}-\mathbf{1})}{\mathbf{1}\cdot\mathbf{2}\cdot...(\mathbf{n}+\mathbf{1})\cdot...(\mathbf{n}+\mathbf{n}+\mathbf{1})} + \dots \\ &+ \frac{\mathbf{x}(\mathbf{x}-\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}-\mathbf{1})(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})}{\mathbf{1}\cdot\mathbf{2}\cdot...(\mathbf{n}+\mathbf{n}+\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{p}-\mathbf{1})} + \dots \\ &+ \frac{(\mathbf{x}-\mathbf{1})\mathbf{x}...(\mathbf{x}+\mathbf{n}-\mathbf{1})(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})}{\mathbf{1}\cdot\mathbf{2}\cdot...(\mathbf{n}+\mathbf{n}+\mathbf{1})...(\mathbf{n}+\mathbf{p}+\mathbf{1})} + \dots \\ &= \mathbf{a}\cdot\frac{\mathbf{x}(\mathbf{x}+\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}-\mathbf{1})}{\mathbf{1}\cdot\mathbf{2}\cdot...\mathbf{n}} \left(\mathbf{1} + \frac{(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})}{(\mathbf{x}+\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})} + \frac{(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{p}-\mathbf{1})}{(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{p}-\mathbf{1})} + \dots \right) \\ &= \mathbf{a}\cdot\frac{\mathbf{x}(\mathbf{x}+\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}-\mathbf{1})}{\mathbf{1}\cdot\mathbf{2}\cdot...\mathbf{n}} \left(\mathbf{1} + \frac{(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})}{(\mathbf{x}+\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})} + \frac{(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})}{(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{p}-\mathbf{1})} + \dots \right) \\ &+ \mathbf{d}\cdot\frac{(\mathbf{x}-\mathbf{1})\mathbf{x}...(\mathbf{x}+\mathbf{n}-\mathbf{1})}{\mathbf{1}\cdot\mathbf{2}\cdot...\mathbf{n}+\mathbf{1}} \left(\mathbf{1} + \frac{(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})}{(\mathbf{n}+\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})} + \frac{(\mathbf{x}+\mathbf{n})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})}{(\mathbf{n}+\mathbf{1})...(\mathbf{x}+\mathbf{n}+\mathbf{n}-\mathbf{1})} + \dots \right) \\ &+ \mathbf{d}\cdot\mathbf{x}^{\mathbf{1}}\mathbf{n} + \mathbf{d}\cdot\mathbf{n} + \mathbf{d}\cdot\mathbf{n}$$

\$. 16.

Wellen wir diese Ausdrücke auf die figurirten Zahlen anwenden, so muss a=d=1 gesetzt werden. Daraus ergiebt sich

$$\begin{split} & x_{T(s)} = & (x+n-1)_n \, + \, (x+n+m-1)_{n+m} \, + \, (x+n+p-1)_{n+p} \, + \, \cdots \\ & = & (x+n-1)_n \Big(1 + \frac{(x+n)(x+n+1) ...(x+n+m-1)}{(n+1)(n+2)(n+m)} + \frac{(x+n) ...(x+n+m-1)(x+n+p-1)}{(n+1)(n+m)(n+p)} + \cdots \Big) \\ & \text{und} \quad {}^X\!S_{(s)} = \, {}^X\!S_n \, + \, {}^X\!S_{n+m} \, + \, {}^X\!S_{n+p} \, + \, \cdots \\ & = & (x+n)_{n+1} \, + \, (x+n+m)_{n+m+1} \, + \, (x+n+p)_{n+p+1} \, + \, \cdots \\ & = & (x+n)_{n+1} \, \Big\{ 1 + \frac{(x+n+1) ...(x+n+m)}{(n+2)(n+m+1)} \, + \, \frac{(x+n+1) ...(x+n+m) ...(x+n+p)}{(n+2) ...(n+m+1) ...(n+p+1)} + \ldots \Big\} \end{split}$$

Nehmen wir die figurirten Zahlen der der 1ten, 3ten und 5ten Ordnung, so ist n=1; m=2; p=4 und

$${}^{1}T_{(s)} = {}^{1}1\left(1 + \frac{2 \cdot 3}{2 \cdot 3} + \frac{2 \cdot 3 \cdot 4 \cdot 5}{2 \cdot 3 \cdot 4 \cdot 5}\right) = 1\left(1 + 1 + 1\right)$$

$${}^{2}T_{(s)} = {}^{2}1\left(1 + \frac{3 \cdot 4}{2 \cdot 3} + \frac{3 \cdot 4 \cdot 5 \cdot 6}{2 \cdot 3 \cdot 4 \cdot 5}\right) = 2\left(1 + 2 + 3\right)$$

$${}^{3}T_{(s)} = {}^{3}1\left(1 + \frac{4 \cdot 5}{2 \cdot 3} + \frac{4 \cdot 5 \cdot 6 \cdot 7}{2 \cdot 3 \cdot 4 \cdot 5}\right) = 3\left(1 + \frac{10}{3} + 7\right), \text{ folglich}$$

$${}^{1}S_{(s)} = {}^{4}2\left(1 + \frac{9 \cdot 6}{3 \cdot 4} + \frac{5 \cdot 6 \cdot 7 \cdot 8}{3 \cdot 4 \cdot 5 \cdot 6}\right) = 6\left(1 + \frac{15}{6} + \frac{14}{3}\right)$$

$$= 6 + 15 + 28$$

$$= 49$$

(I-0505z)...(I-mf05z)...(n5z) (I-§. 17.

Sind A, B, C, D, E, F, . . . auseinandersolgende Glieder einer Reihe der nten Ordnung und leitet man aus dieser Reihe als Hauptreihe die erste Differenzenreihe

$$A_{1}, B_{1}, C_{1}, D_{1}, E_{1}, F_{1}, \dots$$

in der Art ab, dass A₁=B—A; B₁=C—B; C₁=D—C, . . . ist; wenn ferner aus dieser ersten Differenzenreihe eine 2te Differenzenreihe

$$A_{2}$$
, B_{2} , C_{2} , D_{2} , E_{2} , E_{2} , ...

in der Weise eingeleitet wird, dass $A_2=B_1-A_1$; $B_2=C_1-B_1$... gesetzt wird, und fährt in der Bildung neuer Differenzenreihen fort, so dass die (n-2)te Differenzenreihe

so wird bekanntlich die nte Differenzenreihe aus lanter gleichen Gliedern bestehen. Diese Glieder wollen wir durch A_n bezeichnen, wo $A_n = B_{n-1} - A_{n-1} = C_{n-1} - B_{n-1} - B_$

Die Anfangsglieder der nten; (n-1)ten, (n-2)ten, . . . 2 ten 1 ten Differenzenreihen sind demnach

$$A_{n}, A_{n-1}, A_{n-2}, ... A_{2}, A_{1}.$$

A + 1 1 1 6 + A (\$. 18. 18. 18 + C. TE = C.

Wir wollen nun die summatorischen und allgemeinen Glieder einer jeden dieser Differenzreihen bestimmen.

Zunächst ist jedes Glied der n ${
m ten}$ Differenzreihe = ${
m A}_{
m n}$; also

$$^{X}T_{n} = A_{n};$$
 folglich $^{X}S_{n} = x.$ A_{n}

Weiter ist

$${}^{1}T_{n-1} = A_{n-1}$$

$${}^{2}T_{n-1} = A_{n-1} + A_{n} = 1. A_{n} + A_{n-1}$$

$${}^{3}T_{n-1} = {}^{2}T_{n-1} + A_{n} = 2. A_{n} + A_{n-1}$$

$${}^{4}T_{n-1} = {}^{3}T_{n-1} + A_{n} = 3. A_{n} + A_{n-1}$$

$$^{x}T_{n-1} = ^{x-1}T_{n-1} + A_{n} = (x-1). A_{n} + A_{n-1}$$

deshalb ist auch

Ferner ist

$$\begin{array}{l} ^{1}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=2} = \mathbf{A}_{\mathbf{n}=2} \\ ^{2}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=2} = ^{1}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=2} & + \ ^{1}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=1} & = \mathbf{A}_{\mathbf{n}=1} & + \ \mathbf{A}_{\mathbf{n}=2} \\ ^{3}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=2} = ^{2}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=2} & + \ ^{2}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=1} & = \mathbf{A}_{\mathbf{n}} & + \ 2\ \mathbf{A}_{\mathbf{n}=1} & + \ \mathbf{A}_{\mathbf{n}=2} \\ ^{4}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=2} = ^{3}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=2} & + \ ^{3}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=1} & = \ 3\ \mathbf{A}_{\mathbf{n}} & + \ 3\ \mathbf{A}_{\mathbf{n}=1} & + \ \mathbf{A}_{\mathbf{n}=2} \\ ^{5}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=2} = ^{4}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=2} & + \ ^{4}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=1} & = \ 6\ \mathbf{A}_{\mathbf{n}} & + \ 4\ \mathbf{A}_{\mathbf{n}=1} & + \ \mathbf{A}_{\mathbf{n}=2} \\ \mathbf{X}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=1} = \mathbf{X}^{-1}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=2} & + \ ^{3}\mathbf{T}_{\mathbf{n}=1} & = \frac{(\mathbf{x}-1)\ (\mathbf{x}=2)}{1\ 2}\ \mathbf{A}_{\mathbf{n}} + \frac{(\mathbf{x}-1)}{1}\ \mathbf{A}_{\mathbf{n}=1} & + \ \mathbf{A}_{\mathbf{n}=2} \\ & = (\mathbf{x}-1)_{2}\ \mathbf{A}_{\mathbf{n}} & + (\mathbf{x}-1)_{1}\ \mathbf{A}_{\mathbf{n}=1} & + \ \mathbf{A}_{\mathbf{n}=2} \end{array}$$

Deshalb muss sein



Das Fortschreitungsgesetz liegt klar vor Augen. Es ist also

$$\begin{array}{l} {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}} = \mathbf{A}_{\mathrm{n}} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-1} = (\mathbf{x}-1)_{1} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}} + \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} \\ {}^{X}\!\mathbf{S}_{\mathrm{n}-1} = \mathbf{X}_{2} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}} + \mathbf{X}_{1} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} = (\mathbf{x}-1)_{2} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}} + (\mathbf{x}-1)_{1} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{S}_{\mathrm{n}-2} = \mathbf{X}_{3} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}} + \mathbf{X}_{2} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + \mathbf{X}_{1} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-3} = (\mathbf{x}-1)_{3} \mathbf{A}_{\mathrm{n}} + (\mathbf{x}-1)_{2} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + (\mathbf{x}-1)_{1} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} + \mathbf{A}_{\mathrm{n}-3} \\ {}^{X}\!\mathbf{S}_{\mathrm{n}-3} = \mathbf{X}_{4} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}} + \mathbf{X}_{3} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + \mathbf{X}_{2} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} + \mathbf{X}_{1} \ \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-4} z^{(\mathbf{x}-1)_{3}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}} + (\mathbf{x}-1)_{2} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} + (\mathbf{x}-1)_{1} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} + \mathbf{A}_{\mathrm{n}-3} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-4} z^{(\mathbf{x}-1)_{4}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}} + (\mathbf{x}-1)_{3} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + (\mathbf{x}-1)_{2} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} + (\mathbf{x}-1)_{1} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-3} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-4} z^{(\mathbf{x}-1)_{4}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}} + (\mathbf{x}-1)_{3} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + (\mathbf{x}-1)_{2} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} + (\mathbf{x}-1)_{1} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-3} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-4} z^{(\mathbf{x}-1)_{4}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}} + (\mathbf{x}-1)_{3} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + (\mathbf{x}-1)_{2} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-4} z^{(\mathbf{x}-1)_{4}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}} + (\mathbf{x}-1)_{3} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + (\mathbf{x}-1)_{2} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-3} + (\mathbf{x}-1)_{3} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + (\mathbf{x}-1)_{1} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-4} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} z^{(\mathbf{x}-1)_{4}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + (\mathbf{x}-1)_{2} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} z^{(\mathbf{x}-1)_{1}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} + (\mathbf{x}-1)_{1} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-3} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} z^{(\mathbf{x}-1)_{1}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + (\mathbf{x}-1)_{2} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} z^{(\mathbf{x}-1)_{1}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-1} + (\mathbf{x}-1)_{1} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} z^{(\mathbf{x}-1)_{1}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} z^{(\mathbf{x}-1)_{1}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} + (\mathbf{x}-1)_{1} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} z^{(\mathbf{x}-1)_{1}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} z^{(\mathbf{x}-1)_{1}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} z^{(\mathbf{x}-1)_{1}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^{X}\!\mathbf{T}_{\mathrm{n}-2} z^{(\mathbf{x}-1)_{1}} \mathbf{A}_{\mathrm{n}-2} \\ {}^$$

$${}^{5}T_{(X^{4})} = {}^{4}4 \cdot 24 + {}^{4}3 \cdot 60 + {}^{4}2 \cdot 50 + {}^{4}1 \cdot 15 + 1$$

$$= 24 + 240 + 300 + 60 + 9$$

$$= 625 = 5^{4}$$

$${}^{5}S_{(X^{4})} = {}^{5}5 \cdot 24 = 24 = 979 = 1^{4} + 2^{4} + 3^{4} + 4^{4} + 5^{4}$$

$$+ 5_{4} \cdot 60 + 300$$

$$+ 5_{3} \cdot 50 + 500$$

$$+ 5_{2} \cdot 15 + 150$$

$$+ 5_{1} \cdot 1 + 5$$

Für die Cuben der natürlichen Zahlen ist

$$A_{n} = 6; A_{n-1} = 12; A_{n-2} = 7; A_{n-3} = A = 1$$
 ${}^{5}T_{(x^{3})} = 4_{3} \cdot 6 + 4_{2} \cdot 12 + 4_{1} \cdot 7 + 1$
 $= 24 + 72 + 28 + 1$

 $= 125 = 5^3$



deshalb

$${}^{5}S_{(X^{3})} = 5_{4} \cdot 6 + 5_{3} \cdot 12 + 5_{2} \cdot 7 + 5_{1} \cdot 1$$

= $30 + 120 + 70 + 5$
= $225 = 1^{3} + 2^{3} + 3^{3} + 4^{3} + 5^{3} \cdot 1$

*) In diesem Ausdruck ist gleichzeitig angedeutet, dass die Summe der Kuben der x ersten natürlichen Zahlen dem Quadrate der xten Trigonalzahl gleich sei; ein Satz, der sich in folgender Art allgemein beweisen lässt.

Betrachtet man die Glieder der Reihe 1,d, 2d, 3d, . . . (x-1)d als Differenzen einer höheren Reihe mit dem Anfangsglied 1, so wird diese höhere Reihe die Form haben

A. 1,
$$1+d$$
, $1+3d$, $1+6d$, $1+10d$, . . . $1+x_0d$

Wenn von Neuem die Glieder der vorstehenden Reihe als Differenzen einer höheren Reihe mit dem Anfangsglied 1 betrachtet werden, so wird diese höhere Reihe die Form haben B. $1, 1 + (1+d), 1 + (2+4d), 1 + (3+10d), 1 + (4+20d), \dots$ 1 + (x-1+(x+1)*d)

Werden endlich auch die Glieder dieser Reihe als Differenzen einer höheren Reihe mit dem Anfangsglied 1 angenommen, so muss diese Reihe die Form haben

Nun ist offenbar für d=6 in der Reihe B,

$$x_{T}^{x} = \frac{1 + (x-1+(x+1))6}{3} = x + \frac{(x+1)x(x-1)}{1 + 2 + 3} \cdot 6 = \frac{x + (x+1)(x-1)x}{1 + (x+1)(x-1)} = x^{3}$$

d. h. die Glieder der Reihe B, sind die Kuben der natürlichen Zahlen. Nach dem Bildungs-Gesetz der vorstehenden Reihen sind aber die Glieder der Reihe C, die Summe der Kuben der natürlichen Zahlen, wenn, wie hier überall geschehen muss, d=6 gesetzt wird. Das allgemeine Glied der Reihe C) für d=6 ist aber

$${}^{x}_{T} = {}^{(x + 1)}_{2} + {}^{(x + 1)}_{4} + {}^{6} = {}^{(x + 1)x}_{1 \cdot 2} \left(1 + {}^{(x + 2) \cdot (x - 1)}_{2} \right) = {}^{(x + 1)x}_{2} \cdot {}^{(x + 1)x}_{2} = {}^{((x + 1))}_{2}^{2}$$

Es ist also die Summe der Kuben der x ersten natürlichen Zahlen gleich dem Quadrate der xten Trigonalzahl.

Wollte man die Summe der Quadrate der x ersten Trigonalzahlen finden, so würde man aus der Reihe C, eine Reihe D, nach dem angegebenen Bildungsgesetz herstellen müssen. Die Glieder dieser Reihe würden sein

$$1, \frac{3}{2} + \frac{4}{4} \frac{d}{4}, \frac{4}{2} + \frac{5}{4} \frac{d}{4}, \frac{5}{2} + \frac{6}{4} \frac{d}{4}, \dots (x+1)_{2} + \frac{(x+2)}{4} \frac{d}{4}$$

woraus sich $x = (x+2)_3 + (x+3)_5$ dergeben würde.

Für d=6 wäre alsdann

$$\frac{x}{s} = \frac{(x+2)}{3} \left(\frac{(1+3x)(x+2)}{10} \right)$$

die Summe der Quadrate der x ersten Trigonalzahlen.